

EKELT



SGG **LITE-WALL** ISO



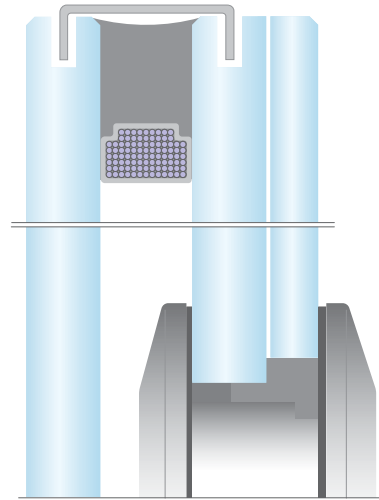
SGG LITE-WALL ISO

Die punktgehaltene Funktionseinheit aus Glas und Beschlag
Zulassung Österreich: Verordnung MA 35-B56/94 u. B111/99

1. Allgemein:

SGG LITE-WALL ISO ist ein punktgehaltenes Isolierglas mit optimaler Systemtrennung von mechanischer Sicherheit und thermischer Isolation. Eine ganzflächige, nicht durchdrungene Aussenscheibe mit integrierter Absturzsicherung charakterisiert die Glasbefestigung.

Die tragende Innenscheibe besteht aus Verbund-sicherheitsglas (VSG aus 2 x ESG) mit hochreis-sfester Folie (PVB).

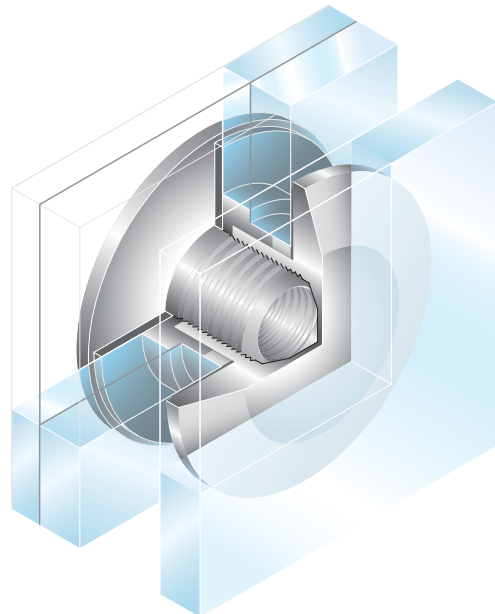


2

Die Beschläge:

Die Beschläge sind konzipiert, Wind- und Soglasten, sowie das Eigengewicht der Scheiben an die Unterkonstruktion zu übertragen.

SGG LITE-WALL ISO wird mit vier oder mehr Systembeschlägen über die Innenscheibe an einer bauseitigen Konstruktion befestigt.



SGG **LITE-WALL ISO** 

Die punktgehaltene Funktionseinheit aus Glas und Beschlag
Zulassung Österreich: Verordnung MA 35-B56/94 u. B111/99



Oberlandesgericht Linz

Arch.: DI Helmut Schimek

Foto: Trizeps



Die punktgehaltene Funktionseinheit aus Glas und Beschlag
Zulassung Österreich: Verordnung MA 35-B56/94 u. B111/99

2. Technische Information:

Das Sicherheitskonzept:

Wind- und Soglasten, sowie das Eigengewicht der Aussenscheibe werden über eine statisch wirksame Silikonverklebung an die Innenscheibe übertragen. Zusätzlich wird die Aussenscheibe aus SECURIT ESG mit vier mechanischen Halteklammern an die Innenscheibe angebunden.

Diese Halteklammern bewirken im Falle eines Versagens der Klebefuge eine mechanische Sicherung bis zum Eintreten statischer Überbelastung. Sollte diese tatsächlich auftreten, bricht die ESG-Aussenscheibe in die typische Krümelstruktur.

Thermische Isolation

Verbesserung durch Swisspacer V (SS-V)

Herkömmliche k-Werte der Verglasung (kv-Wert) werden ohne Einflüsse der Wärmebrücken im Randbereich von Isolierglas und Rahmen gemessen.

Um die Verbesserung der thermischen Isolation einer Glasfassade zu dokumentieren ist aber eine ganzheitliche Betrachtung der Fassadenkonstruktion erforderlich.

Eine aktuelle Beurteilungsmöglichkeit bildet die für unsere Systeme herangezogene EN ISO 10077 (Entwurfassung 1999).

Diese lässt eine Bewertung der Verbesserung des Wärmedurchgangskoeffizienten der Fassade (Uw-Wert) durch Swisspacer V im Vergleich zu herkömmlichen Aluminiumabstandhaltern zu.

Wärmedurchgangskoeffizient der Fassade (Uw-Wert) in W/m²K Elementgröße 123 x 148 cm entsprechend EN ISO 10077

	lt. DIN ISO 10211-1	lt. EN ISO 10077-2 (U _w -Wert)		Verbesserung U _w -Wert in W/m ² K
	U _v -Glas in W/m ² K	Aluminium	Swisspacer V	
SGG LITE-WALL ISO	1,6	2,1 ¹⁾	1,9 ¹⁾	0,2 ¹⁾

¹⁾ Obengenannte Daten berücksichtigen alle Einflüsse von Beschlägen, Halteklammern und der Fugengeometrie.

Projektbezogen liegen für die Beurteilung der Uw-Werte von Fassaden nach EN ISO 10077 Rechenprogramme, erstellt von Prof. Feldmaier, vor.

Die punktgehaltene Funktionseinheit aus Glas und Beschlag
Zulassung Österreich: Verordnung MA 35-B56/94 u. B111/99

3. Konstruktion und Montage:

Anforderungen an die Tragkonstruktion:

- Das Eigengewicht der Glaselemente, Windlasten und daraus resultierende Kräfte müssen aufgenommen und abgetragen werden.
- Eine Verformung von 1/300 der Fassadenhöhe soll nicht überschritten werden.
- Die Glaselemente dürfen nicht zur Aussteifung der Tragkonstruktion herangezogen werden.
- Toleranzausgleich, sowie Fix- und Loslager sind bei der Anbindung konstruktiv sicherzustellen.

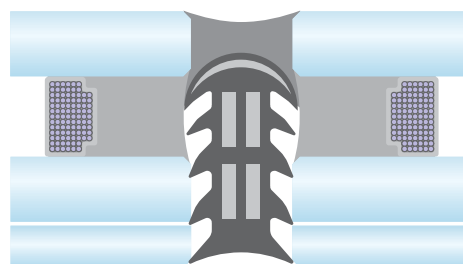
CD ROM „Glassysteme“

- Anbindungsdetails
- Montagezeichnungen
- Planungsunterlagen
- Glasstabilisatoren

finden Sie auf unserer CD ROM

Montage:

Die Montage ist nur von Fachleuten, die von Eckelt für diese Arbeiten geschult werden, durchzuführen.



Die Eckelt CD ROM, inklusive aller Updates, fordern Sie bitte an unter:

e-mail: vertrieb@eckelt.at
Fax: 0043/7252/894-24

5



Schule Waidhausenstraße, Wien

Arch.: Prof. Helmut Richter

Foto: croce&wir



SGG LITE-WALL ISO

Die punktgehaltene Funktionseinheit aus Glas und Beschlag
Zulassung Österreich: Verordnung MA 35-B56/94 u. B111/99

4. SGG LITE-WALL ISO Glasaufbau

Durch die Systemtrennung kann die nicht durchbohrte Aussenscheibe mit geeigneten Wärme- und Sonnenschutzbeschichtungen, sowie mit Seralit-LITEX gestaltet werden.

Standardaufbau:

Aussenscheibe: 8 mm SECURIT ESG, beschichtet
 Zwischenraum: 12 mm Scheibenzwischenraum mit thermischer Trennung
 Innenscheibe: 14 mm Stadip-VSG aus: 8 mm ESG / 0,76 mm PVB-Folie / 6 mm ESG

Als Abstandhalter wird Swisspacer V (SS-V) schwarz zur thermischen Trennung verwendet. Damit wird eine Verbesserung des Uv-Wertes von 0,2 W/m²K gegenüber herkömmlichen Aluabstandhaltern erzielt.

Die Eckelt CD ROM, inklusive aller Updates, fordern Sie bitte an unter:

e-mail: vertrieb@eckelt.at
Fax: 0043/7252/894-24

Empfohlene Ausführungen:

6

TYP	LT	g-Wert	Ra	Uv-Wert	Verbesserung mit SS-V
Wärmeschutz LWI 70/48 neutral	70	48	93	1,6	0,2
Sonnenschutz LWI 54/30 green	54	30	82	1,6	0,2
LWI 53/38 silver	53	38	95	1,6	0,2
LWI 37/30 silver-neutral	37	30	95	1,6	0,2
LWI 41/23 sea-green	41	23	84	1,6	0,2
LWI 49/30	49	30	88	1,6	0,2
LWI 41/27 ice-blue	41	27	87	1,6	0,2
LW 43/24 light-green	43	24	87	1,6	0,2

LT = Lichttransmission
 g-Wert = Gesamtenergiedurchlassgrad
 Ra = Farbwiedergabeindex
 Uv-Wert = W/m²K

Die punktgehaltene Funktionseinheit aus Glas und Beschlag
Zulassung Österreich: Verordnung MA 35-B56/94 u. B111/99



7

BRG-Viktring, Klagenfurt

Arch.: DI. Gernot Kulterer

Foto: Ferdinand Neumüller

SGG LITE-WALL ISO - Auszug aus unserer Referenzliste:

Objekt:

Oberlandesgericht, Linz
Schule Waidhausenstraße, Wien
Wintergarten Sailer, Salzburg
Stift Viktring; Klagenfurt
Toyota Frey, Wien

Computer Associates, Slough
Bennetthorpe House, Doncaster
Tate Gallery, London
Toyota Euro HQ, Epsom
Merrill Lynch, London
ExCel, London
SB Bridge

Talstation Arosa, Schweiz

Uni Bibliothek, Warschau
Telekom, Warschau

Radisson SAS Plaza, Helsinki

Chiron Life Science, Oakland - USA
Seohyun Complex, Seoul
Samsung HQ, Seoul

National Bank of Bahrein

Chicago Beach Skyview, Dubai
Fitra International, Dubai
Marriot Hotel

Post & Telecom Pudong, Shanghai - China

Architekt:

DI Helmut Schimek
Prof. Helmut Richter
DI Bulant Kamenova / Mag. Wailzer
DI Gernot Kulterer
Dr. Volkmar Burgstaller

Blair Eastwick
Colin Horwood
Herzog & De Meuron
Sheppard Robson
Swanke Hyden
Moxley Jenner
Sheppard Robson

Atelier WW

Marek Budzynski
ARCA Architects & Consultants

Arkval Arkkitechdit Oy

Flad & Associates
Samoo
Kohn Pedersen Fox

AHR

WS Atkins
RMJM
Test Consultants

ECADI

ECKELT MORE THAN GLASS



ECKELT GLAS GmbH.
Resthofstraße 18,
A-4400 Steyr, AUSTRIA
Tel: +43 / 7252 / 894-0
Fax: +43 / 7252 / 894-24
e-mail: vertrieb@eckelt.at
export@eckelt.at

Ihr Vertriebspartner: